Projekt im September 2018

Bestandserhaltung Pfarrhaus +
Nebengebäude Martinsdorf



Fachschule für Bautechnik Meisterschule für das Bauhandwerk

Montag, 03. September 2018

Am Montag fand nach dem Frühstück um 8.00 Uhr der erste "Rumänischunterricht" mit Rudi statt. Er wurde engagiert, um die richtige Aussprache für die Vokabeln zu lehren, da es im rumänischen, wie in jeder anderen Sprache, doch einige Abweichungen und Feinheiten von den geschriebenen Wörtern gibt.

Danach begann dann endlich die richtige, "handfeste" Arbeit. Zunächst mussten rund um das Backhaus einige Wurzelstöcke am Fundament entfernt werden. Der eine oder andere zeigte sich als dermaßen widerspenstig, dass zwei Leute etwa zwei Stunden nur an diesem herumgruben, bis er sich entfernen ließ. Derweil wurde an den anderen Wänden bereits das Gerüst aufgestellt. Trotz relativ guter Ausstattung musste an einigen Stellen improvisiert werden.

In der Zwischenzeit wurde Kalk in Säcken angeliefert, dieser wurde abgeladen und trocken gelagert.

Nach dem Mittagessen begann man dann, das Dach abzudecken, die Ziegel zu sortieren und zu lagern. Dabei wurde darauf geachtet, dass man so viel Material wie möglich später wieder verwenden kann. Kritisch sind auf den ersten Blick die Grate, da die Firstreiter aufgemauert waren. Da man aber reinen Kalkmörtel verwendet hatte, gab es nur sehr wenig Bruch. Die sogenannten "Feierabendziegel" mit Mustern darauf wurden separiert und sollen aufgehoben werden. Genauso wurden bereits nachgesteckte, neuere Dachplatten ausgesondert.

Zum Ende des Arbeitstages wurde noch der Kamin des Backofens ganz abgetragen, da dieser ziemlich schief stand und z. T. eingefallen war. Man stellte auch fest, dass der Backofen an einigen Stellen schon zusammengebrochen war und die Entscheidung auch diesen ganz abzutragen war nicht mehr abzuwenden.

Jeder weitere Arbeitsschritt kann oft erst festgelegt werden, wenn man wieder etwas tiefer in die nächste Schicht der ganzen Struktur sieht. Und so bleibt es immer spannend und fast unberechenbar, welche weiteren Arbeiten noch warten.

Wegen dunkler Wolken und eines drohenden Gewitters musste dann noch auf das abdeckte Gebäude (zumindest größtenteils) eine Plane aufgezogen werden.

Man wartete noch auf die zugesagte Fuhre Bauholz zum Abladen, und so dauerte der Arbeitstag etwas länger. Da das Material aber nicht kam, ging es um 19.00 Uhr wie gewohnt zum Abendessen und man schaute sich dann vor dem "cămin" die heimkehrenden Kühe an, die selbständig vor "ihr" eigenes Hoftor gingen.

Der Ausklang des Tages fand dann nach dem Duschen am Lagerfeuer statt. (A.H.)

Projekt im September 2018

Bestandserhaltung Pfarrhaus +
Nebengebäude Martinsdorf



Fachschule für Bautechnik Meisterschule für das Bauhandwerk













Projekt im September 2018

Bestandserhaltung Pfarrhaus +
Nebengebäude Martinsdorf



Fachschule für Bautechnik Meisterschule für das Bauhandwerk









Projekt im September 2018

Bestandserhaltung Pfarrhaus +
Nebengebäude Martinsdorf













